Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **37/38 (1901)**

Heft 23

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd. XXXVII. Revue polytechnique No. 23.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: **Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger** in **Zürich**, Rathausquai 20.

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland.... „ 20 „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland.... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.
Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.*

Bd. XXXVII. ZÜRICH, den 8. Juni 1901. No. 23.

Simmikorrektion.

Bau-Ausschreibung.

Die **Korrektion der Simmi** bei Gams (Rheinthal), Teilstrecke vom Werdenberger Binnenkanal, zirka 2 1/2 *km* aufwärts, wird hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Arbeiten bestehen in:

Erdarbeiten zirka 100 000 m^3.
Steinpflästerung „ 5 000 m^3.
Kieslieferung „ 10 000 m^3.
2 Brücken (Unterbau) und verschiedenen Rohrdurchlässen.

Pläne und Baubedingungen liegen auf dem Bureau des Präsidenten der Simmikommission, Hrn. Gemeindeammann Schöb in Gams, auf, woselbst auch die schriftlichen Offerten verschlossen, mit der Ueberschrift «Simmikorrektion» bis **12. Juni h. a.** einzureichen sind.

Gams/Grabs, den 28. Mai 1901.

Die Kommission der Simmikorrektion.

Sekundarschulhaus-Neubau Wald, Kt. Zürich.

Konkurrenz-Ausschreibung

über **Fundamentaushub, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-** und **Malerarbeiten.**

Bauvertrag nebst Plänen und Vorausmaass liegen beim Verwalter des Sekundarschulgutes, Herrn **Notar Schmid in Wald,** zur Einsicht auf, wo auch Angebotformulare bezogen werden können.

Uebernahmsofferten über vorliegende Arbeiten **in globo** sind verschlossen unter der Aufschrift «Angebot für den Sekundarschulhaus-Neubau Wald» Herrn **F. Elmer-Honegger,** Präsident der Sekundarschulpflege, bis spätestens **Samstag den 15. Juni a. c.** einzureichen.

Wald, den 28. Mai 1901.

Die Sekundarschulpflege.

Zu verkaufen:

1 Dreiphasen-Dynamo

von **Brown, Boveri & Cie.** 100 P. S. 220 Volts, 480 Touren und 80 Wechsel, inkl. sämtlichen Zubehörden, ist infolge Anschluss eines Fabrik-Etablissements an eine elektrische Zentrale frei geworden und wird billig verkauft.

Auf Wunsch würde die Maschine für eine andere Spannung und Wechselzahl umgewickelt.

Auskunft erteilen

Elektrizitätswerke Wangen a. A.

Konkurrenzeröffnung.

Die Einwohnergemeinde **Ob.-Erlinsbach** (Soloth.) eröffnet hiemit die Konkurrenz über die Erstellung einer Wasserversorgung. Pläne und Bauvorschriften sind einzusehen beim Präsidenten der Kommission, Herrn J. Huber, Ammann. Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen unter der Aufschrift «Wasserversorgung Ob.-Erlinsbach» **bis 20. Juni** dem Präsidenten einzureichen.

Schulhausbau Affoltern bei Zürich.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Für den Neubau des Schulhauses wird über die **Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-** und **Dachdeckerarbeiten,** sowie **Eisenlieferung** Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Vorausmaasse und Bedingungen liegen im Bureau des **bauleitenden Architekten,** Herrn **August Veith,** Hafnerstrasse 47, **Zürich III,** zur Einsicht auf. Die Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: «Schulhausbau Affoltern b. Zürich» bis zum 15. Juni 1901 dem Präsidenten der Baukommission, **Herrn Pfarrer M. Schinz in Affoltern,** einzureichen.

Affoltern, 4. Juni 1901. **Die Baukommission.**

Ausschreibung.

Die **Stelle des Adjunkten der städtischen Bauverwaltung,** welcher Architekt oder Bautechniker sein muss, wird andurch zur Bewerbung ausgeschrieben. **Besoldung Fr. 3000—4000.** Bewerber haben ihre schriftlichen Anmeldungen bis **Dienstag den 18. Juni** unter Beilage ihrer Ausweise dem **Stadtingenieur** einzureichen, welcher über die mit der Stelle verbundenen Obliegenheiten nähere Auskunft erteilt.

Aarau, 31. Mai 1901. **Der Gemeinderat.**

Verkauf von Strassenlaternen.

Infolge Einführung elektrischer Beleuchtung ist die Dorfgemeinde **Flawil** in der Lage, das gesamte Material der bisherigen Petrolbeleuchtung, bestehend in 32 Laternen, darunter 11 mit Consolen und 21 mit Candelabern, alles noch gut erhalten, zu verhältnismässig sehr billigem Preise **zu verkaufen.** Damit ist Korporationen oder Dorfschaften, welche gesonnen sind Petrolbeleuchtung einzuführen, Gelegenheit geboten, die nötigen Anschaffungen zu ausnahmsweise günstigen Bedingungen effektuieren zu können, worauf wir allfällige Bewerber ausdrücklich aufmerksam machen wollen. Kaufsofferten sind an den Präsidenten des Dorfverwaltungsrates, **Herrn U. Steiger in Flawil,** zu richten, bei welchem auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Flawil, den 4. Juni 1901.

Der Dorfverwaltungsrat.

Asphalt-

und **Cement-Arbeiten aller Art**

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Holzpflasterungen
Stallböden
Antieläolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.
Asphalt-Parkett
Beton-Bau
Plättli-Böden
Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.
Dachpapp-Dächer

Holzcement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel
Asphalt- und Cementbaugeschäft.